

# 6. Mamma-Symposium Hildesheim

Samstag, 16.01.2016, 9.00 – 15.00 Uhr  
im Sitzungssaal des Kreishauses Hildesheim  
Eingang B, Bischof-Janssen-Str. 31, Hildesheim  
melde ich mich verbindlich an.

**Anmeldefrist ist Dienstag, der 05.01.2016**

Name:

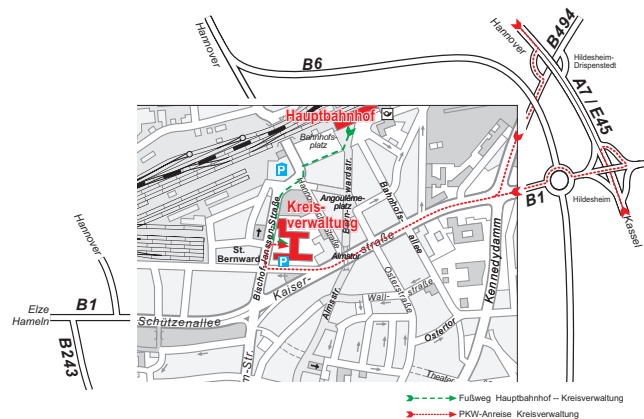
Anschrift:

Unterschrift / Stempel

Die Teilnahmegebühr (35 Euro) habe ich auf das Konto: IBAN: DE31 2595 0130 0074 5500 65, BIC: NOLADE21HIK, Sparkasse Hildesheim, Kontoinhaber: Dr. med. Christoph Uleer, überwiesen.

## Veranstaltungsinformation

Samstag, 16.01.2016, 9.00 – 15.00 Uhr  
Sitzungssaal des Kreishauses Hildesheim  
Eingang B, Bischof-Janssen-Str. 31, Hildesheim



**Unkostenbeitrag**  
35 Euro inkl. Getränke und Verpflegung

**Veranstalter:**  
**Dr. med. Christoph Uleer**  
Frauenärzte am Bahnhofplatz Hildesheim  
Bahnhofplatz 5, 31134 Hildesheim  
Tel.: 05121/998699-0

www.Frauenarzt-Hildesheim.de  
www.mammascreeing-hildesheim.de  
Bankverbindung:  
Sparkasse Hildesheim  
IBAN: DE31 2595 0130 0074 5500 65  
BIC: NOLADE21HIK  
Zahlungsbeleg bitte zur Veranstaltung mitbringen

Die Veranstaltung wird von der LÄK Niedersachsen mit **6 CME-Punkten** der Kategorie C anerkannt.

**Parkmöglichkeiten:**  
Parkhaus Rose, Parkplatz Kreishaus

# Einladung

zum  
**6. Mamma-Symposium  
in Hildesheim,**

Samstag, den 16.01.2016  
Kreishaus Hildesheim  
Bischof-Janssen-Str. 31, Eingang B

In Kooperation mit:



## Liebe Kolleginnen und Kollegen,

als wir im Frühjahr diesen Jahres das Programm unseres 6. Hildesheimer Mammasymposiums auf die Beine stellen, wussten wir noch nicht, welche besondere Bedeutung das Vortragsthema „senologischen Alltag“ immer mehr Menschen mit Migrationshintergrund, denen unser Behandlungsplan angepasst werden muss. Auch sonst tut uns die Auffrischung unserer sozialmedizinischen Kenntnisse durch J. Walther gut. Einige brustkrebskranke Frauen (und Männer!), die ihre berufliche Tätigkeit unterbrechen oder gar beenden müssen, geraten in existenzielle Not und müssen durch eine gute Beratung vor sozialem Abstieg und Armut geschützt werden. Für eine erfolgreiche onkologische Behandlung muss der Informationsaustausch auch in Stresssituationen funktionieren – nicht nur mit den Patienten, sondern auch im Team! T. v. Beveren erläutert uns Modelle der Kommunikation, die sich in der Luftfahrt bewährt haben und evtl. auf unser ärztliches Handeln übertragen lassen.

Über diesen experimentellen Themenblock hinaus bieten wir Ihnen aus den Vorjahren vertraute Cracks und solche mit Hildesheimer Premiere mit Beiträgen zu Diagnostik und Therapie des Mammakarzinoms. Nach einem „shitstorm“ in den Medien rückt uns K. Bock das Mammographie-Screening-Programm (MSP) mit aktuellen Daten ins rechte Licht. Wir werden durch R. Schulz-Wendtland wieder über innovative Techniken der Brustbildgebung (mit Zukunftschancen?!) auf den neuen Stand gebracht und erhalten von A. Munding eine Antwort auf die Frage, was für den „normalen Frauenarzt“ nach MSP und Brustzentrum in Sachen Brustkrebs noch übrig bleibt. Was kann man z. B. von der Mammasonographie erwarten? Welche Standards müssen dabei erfüllt sein?

Schließlich gibt es bei der Therapie des Mammakarzinoms zahlreiche Möglichkeiten, die Nebenwirkungen der Behandlung ohne Einbußen in der onkologischen Sicherheit zu mindern. Darüber werden P. Dall, O. Gluz und W. Budach berichten.

Wir freuen uns wieder auf das kommende Hildesheimer Mammasymposium, die Referate, die kreative Mitgestaltung durch lokale Moderatoren sowie auf Ihre zahlreiche und rege Teilnahme.

Ihre

Dr. Christoph Uleer      Georg von Kopylow  
Dr. Jasmin Pourfard      Dr. Nannette Hüfner  
Dr. Birgit Heuse

## Organisation

- **Dr. Christoph Uleer**  
Frauenarzt, SP Gynäkologische Onkologie,  
PVA Hildesheim-Göttingen

## Referenten

- **Dr. Karin Bock**  
Referenzzentrum Mammographie Südwest, Marburg
- **Dr. Sigrid Klara Borberg**  
Gemeinschaftspraxis für Strahlentherapie, Hildesheim
- **Prof. Dr. Wilfried Budach**  
Strahlenklinik, Uniklinik Düsseldorf
- **Prof. Dr. Peter Dall**  
Frauenklinik, Klinikum Lüneburg
- **Dr. Oleg Gluz**  
Evangelisches Krankenhaus Bethesda,  
Mönchengladbach
- **Prof. Dr. Ulrich Kaiser**  
Onkologisches Zentrum, St. Bernwardkrankenhaus,  
Hildesheim
- **Prof. Dr. Alexander Munding**  
Abteilung für Radiologie, Marienhospital Osnabrück
- **Dr. Dipl. Psych. Ibrahim Özkan**  
Asklepios Klinik, Göttingen
- **Regine Rathmann**  
PVA Mammographie-Screening Hannover
- **Prof. Dr. Rüdiger Schulz-Wendtland**  
Radiologisches Institut, Uni Klinikum Erlangen
- **Dr. Christoph Uleer**  
PVA und SP Gynäkologische Onkologie, Hildesheim
- **Dipl. Psych. Christina Sokol**  
Hildesheim
- **Tim van Beveren**  
Pilot, Fachjournalist für Technologie und Flugverkehr,  
Berlin
- **Georg von Kopylow**  
Frauenarzt, Brustoperateur Helios Klinikum, Hildesheim
- **Dipl. Sozialarbeiter Jürgen Walther**  
Nationales Centrum für Tumorerkrankungen,  
Heidelberg
- **Dr. Martina Wenker**  
Helios Lungenklinik Diekholzen, Hildesheim  
Vizepräsidentin der Bundesärztekammer
- **Dr. Jörg Werhand**  
Abteilung für Radiologie, Helios Klinikum Hildesheim

## Programm 16.01.2016

09.00 – 09.10 Uhr Begrüßung  
(M. Wenker, Hildesheim, C. Uleer,  
Hildesheim)

**Diagnostik des Mammakarzinoms**  
(Vorsitz: R. Rathmann, Hannover, J. Werhand, Hildesheim)

09.10 – 09.35 Uhr **1. Aktuelle Daten und Fakten  
des deutschen Mammographie-  
Screening-Programms**  
(K. Bock, Marburg)

09.35 – 10.00 Uhr **2. Update Brustdiagnostik**  
(R. Schulz-Wendtland, Erlangen)

10.00 – 10.25 Uhr **3. Befundungsstandards in der  
Mammasonographie**  
(A. Munding, Osnabrück)

10.25 – 10.40 Uhr **Diskussion**

**10.40 – 11.00 Uhr Kaffeepause**

**Sozialmedizinische Beratung und Kommunikation  
in der Onkologie**  
(Vorsitz: C. Sokol, Hildesheim, G. von Kopylow, Hildesheim)

11.00 – 11.25 Uhr **4. Muss ich als Behandler meinen Plan  
mit fremden Menschen ändern?**  
(I. Özkan, Göttingen)

11.25 – 11.50 Uhr **5. Wenn der Lebensplan zum  
Überlebensplan wird**  
(J. Walther, Heidelberg)

11.50 – 12.15 Uhr **6. Was können wir aus der  
Flugsicherheit lernen?**  
(T. van Beveren, Berlin)

12.15 – 12.30 Uhr **Diskussion**

**12.30 – 13.30 Uhr Mittagessen  
Besuch der Industrieausstellung**

**Therapie des Mammakarzinoms:  
Minderung der Nebenwirkungen durch neue Strategien**  
(Vorsitz: S. K. Borberg, Hildesheim, U. Kaiser, Hildesheim)

13.30 – 13.55 Uhr **7. Operative Therapie**  
(P. Dall, Lüneburg)

13.55 – 14.20 Uhr **8. Radiotherapie**  
(W. Budach, Düsseldorf)

14.20 – 14.45 Uhr **9. Medikamentöse Therapie**  
(O. Gluz, Mönchengladbach)

14.45 – 15.00 Uhr **Diskussion**

15.00 Uhr **10. Verabschiedung**  
(C. Uleer, Hildesheim)

Ende der Veranstaltung  
Ausgabe der Teilnahmezertifikate

## Danksagung

Wir bedanken uns bei den nachfolgenden  
Unternehmen für die Unterstützung des Symposiums:

Amgen 2000,- €, Fa. Bard 1000,- €,  
Brandes und Diesing 500,- €, Celgene 1000,- €,  
Cell-Pharm 1000,- €, Chugai 500,- €, Eisai 1000,- €,  
Exeltis 800,- €, Fresenius 1000,- €, Hexal 800,- €,  
Medac 500,- €, Medicor 1000,- €, Novartis 2000,- €,  
Fa. Philipps 1000,- €, Fa. Ramm 300,- €, Riemser 500,- €,  
Roche 4000,- €, Salzer Apotheke 1000,- €,  
Somatex 300,- €, TEVA Onkologie 1000,- €,  
Toshiba 1000,- €

Abs.

Bitte  
frankieren

(oder per FAX: 051 21/99 86 99 9)

ANTWORT

Mammographie Screening  
Dr. Christoph Uleer  
z. Hd. Frau Hollemann-Uleer  
Bahnhofplatz 5

31134 Hildesheim